



Telefon +41 (0)52 632 73 61
Fax +41 (0)52 632 72 00
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

Aus den Verhandlungen des Regierungsrates

Regierung unterzeichnet «Charta der Metropolitankonferenz Zürich»

Der Regierungsrat stimmt der «Charta der Metropolitankonferenz Zürich» zu. Diese Charta ist eine freiwillige Übereinkunft zwischen den beteiligten Kantonen, Städten und Gemeinden im Metropolitanraum Zürich sowie anderen Organisationen. Die Charta wurde an der 2. Metropolitankonferenz Zürich vom November 2007 in Zug erarbeitet. Ziel der Charta ist es, Aufgaben gemeinsam anzugehen und Projekte zu lancieren, welche den gemeinsamen Lebens- und Wirtschaftsraum stärken. Im Weiteren soll ein aktives Lobbying in regionalen, nationalen und internationalen Gremien und Trägerschaften betrieben werden.

Die Regierung unterstützt das Zusammenwirken der beteiligten Kantone, Städte und Gemeinden sowie anderen Organisationen. Mit einer frühzeitigen Information soll bei unterschiedlichen Interessen gegenseitiges Verständnis und Vertrauen aufgebaut werden. Es wird auch begrüsst, dass in zentralen Sachgeschäften nach aussen möglichst mit einer Stimme gesprochen werden soll. Insgesamt bietet diese Zusammenarbeit eine Chance, die Wettbewerbsfähigkeit zu stärken, die Lebensqualität im Wirtschaftsraum Zürich zu sichern und auch die eigene Positionierung im Standortwettbewerb noch weiter zu attraktivieren. Der Regierungsrat verlangt aber, dass mit der Charta keine weiteren Organisationsstrukturen geschaffen werden.

Änderung der Verordnung über die Bildung von Schulkreisen

Der Regierungsrat hat auf den 1. August 2008 eine Änderung der Verordnung über die Bildung von Schulkreisen für die Orientierungsschulen und Sonderklassen vorgenommen. Neu ist eine Schulortsgemeinde im Bereich Sonderklassen nicht mehr zur Führung von Sonderklassen verpflichtet, wenn der Unterricht in ihrer Gemeinde in der integrativen Schulform erfolgt. In diesem Fall müssen die verbleibenden Gemeinden mit separativen Schulformen die Schulung ihrer Sonderklassenschüler in ihrer oder einer anderen Gemeinde inner- oder ausserhalb ihres Schulkreises sicherstellen.

Leistungsvereinbarung über Geflügelzüchterausbildung

Der Regierungsrat hat mit der Stiftung "Aviforum zur Förderung der Schweizerischen Geflügelproduktion und -haltung" eine Leistungsvereinbarung über Beiträge zur Finanzierung der Geflügelzüchterausbildung abgeschlossen. Die Stiftung Aviforum unterhält die einzige Ausbildungsinstitution zum landwirtschaftlichen Spezialberuf "Geflügelzüchter/in" in der Schweiz. Der Berufsfachschulunterricht wird am Aviforum in Zollikofen erteilt. Das Aviforum anerkennt die Lehrbetriebe und überwacht die Lehrverhältnisse in Zusammenarbeit mit den Kantonen. Der Beitrag des Kantons Schaffhausen beläuft sich auf jährlich 5'000 Franken. Die Vereinbarung ist befristet bis Ende 2011. Bis dann hat die Stiftung Aviforum ihre Strukturen und ihre Leistungserbringung so anzupassen, dass diese Zusatzfinanzierung nicht mehr erforderlich ist.

Kanton verkauft Stationsgebäude Löhningen

Der Regierungsrat hat eine Liegenschaft des Kantons in Löhningen an die Gemeinde verkauft. Es handelt sich um den "Bahnhof Löhningen". Das Stationsgebäude ist ein wichtiges kulturgeschichtliches Zeugnis der ehemaligen Tramlinie Schaffhausen-Schleitheim. Der Verkauf entspricht der Immobilienbewirtschaftung des Kantons Schaffhausen. Danach sind Liegenschaften, die der Kanton nicht benötigt oder für die wirtschaftliche Entwicklung nicht von strategischer Bedeutung sind, zu veräussern.

Bauinspektor tritt Ende September 2008 in den Ruhestand

Der Regierungsrat hat unter bester Verdankung der geleisteten Dienste vom Rücktritt von Hans-Otto Leutenegger, Bauinspektor, auf den 30. September 2008 Kenntnis genommen. Gleichzeitig hat der Regierungsrat beschlossen, die Dienststelle Bauinspektorat als Ressort in das Planungs- und Naturschutzamt zu integrieren. Mit der Eingliederung kann eine Mini-Dienststelle aufgehoben werden. Dadurch kann die Stellvertretung des Bauinspektorats innerhalb des Planungs- und Naturschutzamtes dauerhaft geregelt werden. Daneben ergeben sich weitere Synergiegewinne.

Amts jubiläum

Der Regierungsrat hat Susanna Lüthi, Aktivierungstherapeutin bei den Psychiatrischen Diensten Schaffhausen, die am 1. April 2008 das 25-jährige Amtsjubiläum begehen kann, seinen Dank für ihre bisherige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit ausgesprochen.

Schaffhausen, 4. März 2008
bis und mit Nr. 8/2008
8/2008

Staatskanzlei Schaffhausen